

Gebrauchsinformation Trinkbrunnen

Bezeichnung des Arzneimittels:

Kevelaer.Thermalsole 1%ig

Indikationsgruppe:

iodhaltige Thermalsole

Arzneilich wirksame Bestandteile:

- Natrium ca. 3700 mg/l (Äquivalentanteil: ca. 86 meq %)
- Chlorid ca. 6200 mg/l (Äquivalentanteil: ca. 94 meq %)

Sonstige Bestandteile:

Siehe Heilwasserkontrollanalyse der Laborunion Prof. Höll & Co. GmbH vom 30.06.2021

Darreichungsform:

Ortsgebundenes Heilwasser zum Trinken

Indikationen:

- Appetitanregung
- Störungen des Magens und Dünndarms auf funktioneller Grundlage, insbesondere im Zusammenhang mit der Nahrungsaufnahme
- Kochsalz- und Flüssigkeitsdefizite im Alter
- Zur unterstützenden Behandlung bei Gicht und Diabetes mellitus
- Orthostatische Kreislaufregulationsstörungen

Gegenanzeigen:

- manifeste Herz- und Niereninsuffizienz
- kochsalzsensitiver Hypertonus
- akute Gastritiden und Enteritiden
- Abflussstörungen von Galle und Pankreas, akute Lebererkrankungen
- Magen- / Darmpassagenhindernisse höheren Grades
- EPH-Gestose

Dosierung und Art der Anwendung:

- Verdünnte Sole: 0,7 bis 1 l täglich, möglichst zusätzlich zur tagesüblichen Trinkmenge
- Anwendungsdauer: kurmäßig 3 bis 6 Wochen

Auswirkungen auf Kraftfahrer und die Bedienung von Maschinen:

Keine bekannt.

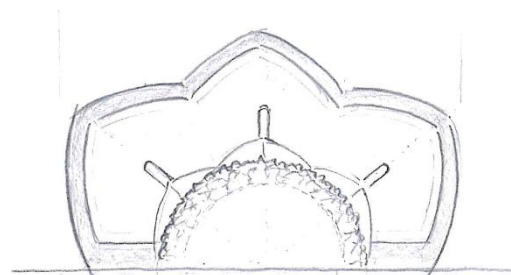
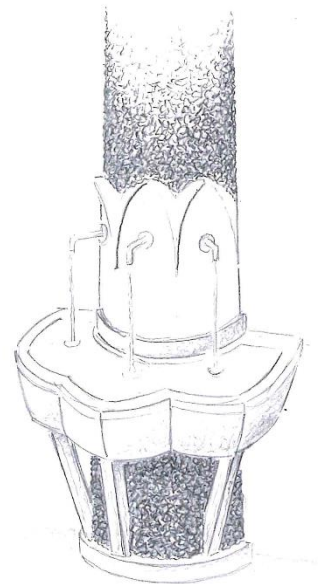
Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

Stadtwerke Kevelaer

Kroatenstr. 125

47623 Kevelaer

Stand der Information: November 2023



Gebrauchsinformation Trinkbrunnen

Bezeichnung des Arzneimittels:

Kevelaer.Thermalsole 0,5%ig

Indikationsgruppe:

iodhaltige Thermalsole

Arzneilich wirksame Bestandteile:

- Natrium ca. 1900 mg/l (Äquivalentanteil: ca. 85 meq %)
- Chlorid ca. 3100 mg/l (Äquivalentanteil: ca. 94 meq %)

Sonstige Bestandteile:

Siehe Heilwasserkontrollanalyse der Laborunion Prof. Höll & Co. GmbH vom 30.06.2021

Darreichungsform:

Ortsgebundenes Heilwasser zum Trinken

Indikationen:

- Appetitanregung
- Störungen des Magens und Dünndarms auf funktioneller Grundlage, insbesondere im Zusammenhang mit der Nahrungsaufnahme
- Kochsalz- und Flüssigkeitsdefizite im Alter
- Zur unterstützenden Behandlung bei Gicht und Diabetes mellitus
- Orthostatische Kreislaufregulationsstörungen

Gegenanzeigen:

- manifeste Herz- und Niereninsuffizienz
- kochsalzsensitiver Hypertonus
- akute Gastritiden und Enteritiden
- Abflussstörungen von Galle und Pankreas, akute Lebererkrankungen
- Magen- / Darmpassagenhindernisse höheren Grades
- EPH-Gestose

Dosierung und Art der Anwendung:

- Verdünnte Sole: 0,7 bis 1 l täglich, möglichst zusätzlich zur tagesüblichen Trinkmenge
- Anwendungsdauer: kurmäßig 3 bis 6 Wochen

Auswirkungen auf Kraftfahrer und die Bedienung von Maschinen:

Keine bekannt.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

Stadtwerke Kevelaer

Kroatensstraße 125

47623 Kevelaer

Stand der Information: November 2023

